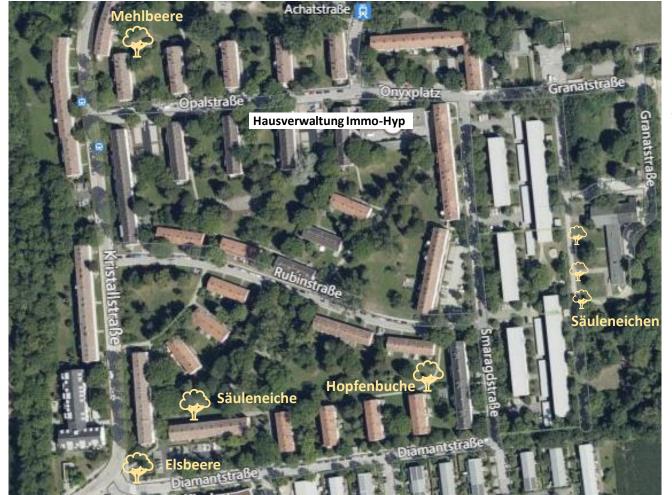


Wir kümmern uns intensiv um den Baumbestand in der Siedlung Ludwigsfeld. Dazu gehört auch, dass aus Gründen der Verkehrssicherheit immer wieder kranke und abgestorbene Bäume entfernt werden müssen. Um so schöner ist es, dass wir nun an einigen Stellen neue Bäume pflanzen können.



Wir haben nur heimische und klimaresistente Arten ausgewählt, die zum jeweiligen Standort passen und möglichst die Biodiversität verbessern.

Wir hoffen, dass die Bäume insgesamt die Anlage verschönern und gut gedeihen werden.

Baumpaten gesucht!



Die jungen Bäume werden voraussichtlich am 19. Mai 2021 von einer Gartenbaumfirma aus Karlsfeld gepflanzt und danach von unserem Team für die Außenanlagen gepflegt.

Wir möchten aber interessierten Mieterinnen und Mietern unserer Siedlung anbieten, eine Baumpatenschaft für einen neu gepflanzten Baum zu übernehmen.

Ein Baumpate*in könnte sich ideell um einen Baum kümmern und ab und zu nach ihm sehen.

Wenn Sie dies reizt, dann wenden Sie sich gerne bis zum 14.05.2021 an die Hausverwaltung am Onyxplatz.

IMMO-HYP GMBH, Service Point München 1 Onyxplatz 5 80995 München

Tel.: 089 / 693 10 66-12 krahn@immo-hyp.de

Nach Eingang aller Bewerbungen wird über die Vergabe per Los entschieden.





An der Ecke Kristall- / Diamantstraße werden wir eine ELSBEERE (Sorbus torminalis) neu pflanzen. Sie gehört zur Gattung der Mehlbeeren (Sorbus), welche zur Familie der Rosengewächse zählt.

Die Elsbeere ist ein einheimischer Laubbaum, deren Früchte eine Delikatesse sind. Sie kann eine Wuchshöhe von 15 bis 25 Metern erreichen.

Die Rückbesinnung auf einheimische Pflanzen wie die Elsbeere ist ein wichtiger Beitrag zur örtlichen Biodiversität. Die Blüten ziehen viele Insekten an und sind eine bedeutende Bienenweide.



Wir hoffen, dass die Elsbeere an dieser Stelle das Bild der Siedlung für lange Zeit prägen wird!





Im Innenhof an der Diamantstraße werden wir eine SÄULEN- oder PYRAMIDEN-EICHE (Quercus robur `Fastigiata`) pflanzen. Sie gehört zur Familie der Buchengewächse und ist in Mitteleuropa heimisch.

Charakteristisch für die Säuleneiche ist ihr schmaler, säulenförmiger Wuchs. Dabei wachsen die Seiten-triebe straff aufrecht. Sie kann eine Wuchshöhe von 20 bis 25 Metern erreichen.

Ab September entwickelt die Säuleneiche nussartige Eicheln an kurzen Stielen, die vielen Vögeln und Nagetieren als Futter dienen.

Wir hoffen, dass die Säuleneiche hier gut gedeihen kann!





Im Innenhof hinter der Smaragdstraße werden wir eine HOPFENBUCHE (Ostrya carpinifolia) pflanzen.

Sie gehört zur Familie der Birkengewächse und ist ein sommergrüner Laubbaum.

Der deutsche Name Hopfenbuche deutet auf die Blütenstände hin, die denen des Hopfens ähnlich sehen. Sie wird meist bis 15 Meter hoch.

Ursprünglich ist die Hopfenbuche eine submediterrane bis mediterrane Art. Gerade wegen ihrer Trockenheitsresistenz wird sie als ein Stadtbaum der Zukunft angesehen.

Wir hoffen, dass die Hopfenbuche an diesem Ort gut gedeihen kann und den Innenhof langfristig verschönert.









Im Bereich hinter der Kristallstraße werden wir eine MEHLBEERE (Sorbus aria) pflanzen. Sie gehört zur Familie der Rosengewächse.

Mit einer Wuchshöhe zwischen 3 und 10 Metern ist die Mehlbeere ein Kleinbaum, der in Europa weit verbreitet ist.

Der Name "Mehlbeere" kommt wahrscheinlich daher, dass die roten getrockneten und gemahlenen Früchte des Strauches besonders in Nachkriegszeiten dem Mehl für das Brotbacken beigemischt wurden oder es gänzlich ersetzten.

Die Mehlbeere ist mit ihren roten Beeren eine wichtige Futterquelle für heimische Vögel und lockt zahlreiche Insekten an. Während der Blütezeit und im Herbst ist sie ein hübscher Blickfang.

Neue Bäume an einem besonderen Ort.





Im Außenbereich der letzten erhaltenen Baracke des KZ-Außenlagers Allach werden wir drei SÄULEN-EICHEN (Quercus robur `Fastigiata`) pflanzen.

Gerade mit den drei schlanken Bäumen möchten wir einen Akzent setzen. Es soll aber weiterhin genug Freiraum für eine spätere Neugestaltung des Areals bleiben.

Die Säuleneiche gehört zur Familie der Buchengewächse und ist in Mitteleuropa heimisch. Charakteristisch für die Säuleneiche ist ihr schmaler, säulenförmiger Wuchs. Sie kann eine Höhe von 20 bis 25 Metern erreichen.

Ab September entwickelt die Säuleneiche nussartige Eicheln an kurzen Stielen, die vielen Vögeln und Nagetieren als Futter dienen.